



Der Gaißauer

Frühling

Gemeindeblatt der Gemeinde Gaisau, 01.04.2024 Nr. 76, 20. Jahrgang



Seeuferreinigung

Raiffeisenbank
Bodensee-Leiblachtal



BESSER PRIVAT VERSICHERT.

WER SCHON IN JUNGEN JAHREN PRIVAT
VERSICHERT IST, HAT IM ERNSTFALL EINE SORGE
WENIGER. STARTEN SIE EINE PRIVATE KRANKEN-
VERSICHERUNG FÜR IHRE KINDER. DENN
JETZT IST DER EINSTIEG BESONDERS GÜNSTIG.

WIR MACHT'S MÖGLICH.



bodenseebank.at/gesund-jung



Roberto's
[Pizzeria - Cafe]

ROBERTO'S PIZZERIA EISCAFÈ
RHEINSTRASSE 3 | A - 6974 GAIßAU

DIENSTAG BIS SONNTAG
VON 10:00 UHR - 21:00 UHR
MONTAG RUHETAG

www.robertos.at

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Gaißauerinnen,
liebe Gaißauer!



Unsere Gemeinde bezieht bereits seit den 90er Jahren das Trinkwasser vom Gemeinschaftswasserwerk St. Margrethen/Rheineck. Vor zwei Jahren wurde der Verband um die Gemeinden Walzenhausen und Gaißau erweitert. Seither ist Gaißau nicht mehr nur Wasserbezieher, sondern gemeinsam mit der Gemeinde Walzenhausen vollwertiges Mitglied des Gemeinschaftswasserwerks. Dies hat zum einen den Vorteil, dass Gaißau ein echtes Mitspracherecht hat und zum anderen nicht immer wieder die bestehenden Wasserlieferverträge verlängert und unter Umständen neu verhandelt werden müssen.

Im vergangenen Jahr wurde es notwendig, ein neues Wasserreservoir für Rheineck, Walzenhausen und Gaißau zu errichten. Dieses ersetzt drei kleine, beinahe 100 Jahre alte Wasserspeicher. Mit dem Neubau wurde wesentlich in die Sicherheit der Wasserversorgung investiert. Das Fassungsvermögen der neuen Anlage speichert in zwei Wasserkammern bis zu 1,2 Mio Liter Wasser. Mit diesem Volumen kann auch in Trockenzeiten eine ausreichende Versorgung der im Versorgungsgebiet lebenden ca. 13.500 Menschen,

deren Infrastruktur, sowie die notwendige Löschwasserversorgung gewährleistet werden.

Das Gemeinschaftswasserwerk ist auch in ein weit verzweigtes Notwasserversorgungsnetz, sowohl mit dem Seewasserwerk Thal als auch mit der Wasserversorgung Mittelrheintal eingebunden. Die Versorgungssicherheit unserer Gemeinde gewährleisten zudem zwei voneinander unabhängige Versorgungsleitungen unter dem Alten Rhein, sowie ein Notwasserverbund mit dem Wasserwerk Höchst.

Auch aus heutiger Sicht betrachtet war es damals eine gute Entscheidung, die Trinkwasserversorgung für Gaißau über die Grenze hinweg zu realisieren. Wir beziehen Wasser aus einer auf modernstem Stand betriebenen Anlage, in bester Qualität und zu überaus günstigen Bezugspreisen. Darüber hinaus sind unsere Schweizer Verantwortungsträger äußerst faire und zuverlässige Verhandlungspartner. Für mich ist diese Partnerschaft ein Musterbeispiel dafür, dass Kooperationen auch sehr gut über Grenzen hinweg funktionieren können.

Euer Bürgermeister
Reinhold Eberle

Inhaltsverzeichnis

Aus unserer Gemeindestube	4 + 5	Bodensee-Vergissmeinnicht	15
Bericht der Feuerwehr	6 + 7	KLAR! am Rhein / Brückenfest	16
Sozialsprengel Rheindelta	8	Konzert GaJuKa	17
Seeuferreinigung	9	Hundesalon in Gaißau	18
Seniorenkränze	10	Rund ums Dorf, Veranstaltungen, Vereine	19
Faschingssaison 2024	11	Haushalt, Garten, rund ums Haus	20
Funkenzunft Gaißau	12 + 13	Seite für die Jungen	21
Fahrradbasar	14	Kontakte – Soziales	22
Vorarlberg radelt	14	Quartalskalender	24

Aus unserer Gemeindestube

Erneuerung Wasserleitung und Gehsteigbau

Nachdem die wasserrechtliche Verhandlung im Bewilligungsverfahren für die Erneuerung der Wasserleitung an der Hauptstraße, der Hornstraße und der Kirchstraße positiv ohne Einwendungen abgeschlossen wurde, wird nun mit den Ausschreibungen für die Wasserleitungen sowie für den Gehsteigbau an der Südseite der Hauptstraße begonnen. Der Zeitplan für das weitere Vorgehen sieht folgendermaßen aus: Bis Juli sollen die Angebote eingeholt und geprüft sowie die Auftragsvergabe erfolgt sein, im August erfolgt die Bauvorbereitung, die Bauausführung ist von September bis November 2024 vorgesehen.

Somit kommt ein lang vorbereitetes Projekt, wenn alles planmäßig verläuft, nunmehr in diesem Jahr zum Abschluss.

Volksschule Gaißau

Sämtliche Klassenräume der Volksschule Gaißau werden in nächster Zeit mit elektronischen Schulwandtafeln und mit neuen Personalcomputern ausgestattet. Die bereits vorhandene Glasfaserkabelverbindung, die im Jahr 2019 mit erheblichen Fördermitteln des Bundes („Bildungsmilliarde“) errichtet wurde, ermöglicht den entsprechenden Einsatz der erforderlichen Online-Unterrichtsdienste in allen Klassenzimmern. Die Download/Upload-Kapazität der Internetverbindung wurde aus diesem Anlass entsprechend erhöht. Die LAN bzw WLAN-Abdeckung beträgt 100 %. Der Infrastrukturempfehlung des Bundesministeriums für Bildung für österreichische Schulen ist damit vollständig entsprochen. Durch die neuen Tafeln und PCs ist die Volksschule nun auf dem neuesten technischen Stand und die Lehrerinnen haben damit

sehr viele neue Möglichkeiten, den Unterricht noch kreativer, visuell ansprechend und zeitgemäß zu gestalten.

Namensgebung für die neue Sportstätte

Zur Namensgebung für die neue Sportstätte wurde im Rahmen der Bürgerbeteiligung zur Erweiterung der Sportstätte ein Wettbewerb ausgeschrieben.

Erfreulicherweise wurden ca. 60 Vorschläge für einen neuen Namen für die Sportstätte abgegeben. Eine zur Findung des besten Vorschlages einberufene Jury hat dann in zwei Sitzungen den Namen „Sportpark Gaißau“ als Siegervorschlag gekürt und der Gemeindevertretung zum Beschluss vorgeschlagen. An der Gemeindevertretungssitzung am 10. April 2024 hat dann die Gemeindevertretung den Vorschlag einstimmig beschlossen. Der Vorschlag wurde von Philipp Wörz eingebracht. Herzliche Gratulation!

Wir danken allen, die am Wettbewerb teilgenommen haben, für die kreativen Vorschläge, für Euer Mitmachen und Mitdenken!

Föhnsturm

Das Föhnsturmereignis vor Ostern, für das von der Landeswarnzentrale eine Unwetterwarnung herausgegeben wurde, verlief zumindest für Gaißau, was die Schäden angeht, glimpflich. Die Unwetterwarnung hat die Feuerwehr Gaißau zum Anlass genommen, einen Bereitschaftsdienst einzurichten, um notfalls ohne Zeitverzug helfen zu können.

Hierfür spricht die Gemeinde den Mitgliedern der Feuerwehr einen herzlichen Dank aus.

DREMMEL

Elektrotechnik • Kundendienst • Haushaltsgeräte
Hausinstallationen

Dremmel Elektrotechnik GesmbH • Ofenstr. 79 • A-6974 Gaißau

Tel. +43 (0) 55 78 / 71 170 • Fax +43 (0) 55 78 / 71 191

Handy +43 (0) 6 64 / 101 90 25

dremmel.philipp@aon.at • www.dremmel-elektrotechnik.at

Aus unserer Gemeindestube

Europawahl

Am Sonntag dem 9. Juni 2024 findet die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Im Hintergrund finden bereits jetzt die Vorbereitungen für die Wahlabwicklung statt.

In unserer Gemeinde wahlberechtigt sind mit Erstwohnsitz in Gaißau gemeldete Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, sowie EU-Bürger, die bis zum Stichtag (das war der 26. März 2024) einen Antrag auf Aufnahme in die EU-Wähler-evidenz gestellt haben. Nach derzeitigem Stand sind zur Europawahl am 9. Juni in Gaißau 1356 Personen wahlberechtigt, darunter 11 Auslandsösterreicher und 9 nichtösterreichische EU-Bürger. Das Wählerverzeichnis liegt vom 16. April bis einschließlich 25. April 2024 zur allgemeinen Einsichtnahme auf (siehe dazu die Kundmachung an der Amtstafel und im Veröffentlichungsportal der Gemeinde unter www.gaissau.at).

Am Wahltag hat das Wahllokal in der Volksschule Gaißau voraussichtlich wie gewohnt von 7:30 bis 13:00 Uhr geöffnet. Der Versand der Wahlbenachrichtigungen erfolgt rechtzeitig in der zweiten Maihälfte. Ab Mitte Mai können nach dem Vorliegen aller Unterlagen nach vorheriger Beantragung auch Wahlkarten ausgestellt werden.

Rasenmähen

Seit einigen Wochen werden wieder regelmäßig die Rasen gemäht. Wir bitten alle Gaißauerinnen und Gaißauer, bei dieser Arbeit zu berücksichtigen, dass vor 8.00 Uhr, in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr, sowie nach 20.00 Uhr das Mähen des Rasens möglichst

unterlassen werden soll, um Lärmstörungen zu vermeiden. Am Samstag gilt die Ruhezeit bereits ab 18.00 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen soll der Rasenmäher (und andere lärmende Werkzeuge) generell abgeschaltet bleiben.

Wir bitten im Interesse eines guten Miteinanders im Dorf herzlich um Beachtung!

Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäume an öffentlichen Straßen

Eigentümer oder Nutzungsberechtigte von Grundstücken, die an Straßen und Wege grenzen, werden ersucht, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs (z.B. Verkehrszeichen, Beleuchtung) beeinträchtigen, zurückzuschneiden oder zu entfernen.

Wir bitten Sie daher, im Interesse der Verkehrssicherheit und in Ihrem eigenen Interesse, die störende Bepflanzung mindestens 30 cm hinter die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden oder die entsprechenden Arbeiten durchführen zu lassen. Im Besonderen ist dabei auf eine Freischnitthöhe von mind. 4,5m zu achten. Nur so ist gesichert, dass auch große Einsatzfahrzeuge ohne Beeinträchtigung passieren können. Im Interesse der Verkehrssicherheit ersuchen wir um Kenntnisnahme und Ausführung.

Grossküchen- Systeme

Gastro-Team-HWM
W.Hermann GesmbH
Sonnenfeldstrasse 20
E-mail: w.hermann@vol.at
www.gastro-team-hwm.com



Maßgeschneiderte Herdanlagen mit neuester Induktionstechnologie " Eigener Produktion " höchstem Niveau und Qualitätsanspruch zeichnen die Firma Gastro - Team - HWM aus. Jedes Gerät wird nach Ihren individuellen Wünschen auf Maß geplant und ausgeführt. Besuchen Sie uns auf unserer Web-Seite und informieren sich über Induktionstechnik.

Bericht der Feuerwehr

Auf geht's - die Feuerwehr braucht dich!

Sei auch DU dabei! Bist du heiß auf Action? Willst du neue Abenteuer erleben? Scheust du dich nicht vor Wasser, Schmutz und Feuer? Dann nutze deine Chance und werde Mitglied der Feuerwehrjugend.

Werde auch du Teil unseres Teams!



Alle engagierten Jungs und Mädels von 10 bis 15 Jahren sind herzlich willkommen in unserem Team! Unsere Jugendbetreuer freuen sich auf dein Kommen und warten schon mit deiner ersten Übung auf dich. Du findest uns auf Facebook, Instagram und natürlich auch per WhatsApp. Du kannst dich bei unserer Jugendleiterin **Alissa Bartolini +43 699/11991605** melden.

Jahreshauptversammlung 2024

Am 2. Februar 2024 eröffnete Christoph Vonach die 92. Jahreshauptversammlung und begrüßte unseren AFK Armin Schneider, Bürgermeister Eberle Reinhold, Kdt. der Feuerwehr Höchst Pascal Hilbe, Kdt. der Fußacher Feuerwehr Christian Geißler, Kdt. der Feuerwehr Rheineck-Thal-Lutzenberg Robert Fuchs mit seinem Stellvertreter, unseren First Responder Christian Telsnig und die Ehrenmitglieder.

Schriftführer Dominic Greiderer berichtete über die 28 Alarmierungen, die sich aus 18 technischen Einsätzen, zwei Brandeinsätzen und acht Täuschungsalarmen zusammensetzen. Zudem wurden durch diverse Veranstaltungen, Dienste und Ausbildungen knapp 4.120 Stunden erbracht.

Die Funktionen unserer Wehr gaben Rückblicke des vergangenen Jahres und erläuterten die Pläne und Anschaffungen für das Jahr 2024. Kassier Kurt Lutz gab einen detaillierten Bericht über die Kassagebarung. Die Entlastung des Kassiers für die vorbildliche Arbeit wurde einstimmig erteilt.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren erzielte auch dieses Jahr wieder unsere Friedenslichtaktion unserer Feuerwehrjugend ein großartiges Ergebnis. Insgesamt konnten 450 € an den Sozialfonds der Gemeinde Gaißau und 450 € an den Verein Sonnenblume übergeben werden.



Erfreulicherweise konnten wir dieses Jahr, mit Patrick Debortoli-Troy, Fabian Strolz und Dominik Zechner wieder drei Kameraden in unsere Wehr aufnehmen. Auch standen heuer mehrere Beförderungen an: Philipp Högger, Jean-Pierre Kanamüller und Patrick Debortoli-Troy wurden zum Feuerwehrmann befördert und Dominik Zechner zum Hauptfeuerwehrmann. Mit der Beförderung von Alissa Bartolini und Pascal Jansen zum Löschmeister und Ralph Vonach zum Oberlöschmeister haben wir gleich drei neue Dienstgrade in unserer Wehr.

Bürgermeister Eberle Reinhold bedankte sich für den Einsatz im vergangenen Jahr und hofft auf eine weiterhin großartige Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Feuerwehr.

Abschnittskommandant Armin Schneider hob einmal mehr die großartige Zusammenarbeit im Löschkreis Rheindelta hervor.

Mit den traditionellen Klängen des Feuerwehrliedes endete die 92. Jahreshauptversammlung in freudiger Erwartung auf das neue Jahr 2024.

Bericht der Feuerwehr

Wissenstest der Feuerwehrjugend Bezirk Bregenz

Am 23. März 2024 fand der Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirks Bregenz in Gaißau statt. An diesem Event haben unsere jungen Helden zusammen mit rund 280 Nachwuchskräften bei uns in Gaißau gezeigt, was sie draufhaben. Von Erste Hilfe bis hin zu Feuerwehertechnik - sie haben alles gemeistert! Ein riesiges Dankeschön an alle Teilnehmer für ihr Engagement und ihren Ehrgeiz. Ihr seid die Zukunft unserer Feuerwehren und wir sind stolz auf euch! Noch stolzer macht uns die Tatsache, dass unser eigener Nachwuchs den Wissenstest mit Bravour gemeistert hat. Die gesamte Mannschaft gratuliert euch zu dieser Meisterleistung! Was nun bleibt sind Fotos und tolle Erinnerungen. Wir möchten uns besonders bei der Polizei Vorarlberg, der Wasserrettung Vorarlberg, dem Roten Kreuz Vorarlberg, dem SARUV Austria und der Feuerwehr Rheineck-Thal-Lutzenberg bedanken. Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Kameraden, der Funworld Hard, dem Blaha-Hof Höchst, der Firma 11er und allen interessierten Zuschauern und Besuchern, die diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht haben.



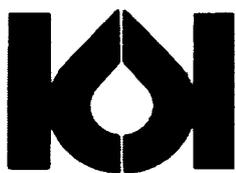
Schulungs- und Probenbetrieb

Seit dem Jahresbeginn veranstalteten wir am Montag immer wieder einen Schulungsabend, bei welchem drei ausgewählte Schulungsinhalte im Vordergrund stehen. Die Teilnehmer können selbst wählen, an welchem sie teilnehmen möchten. Die Themen wiederholen sich, sodass jeder Teilnehmer die Möglichkeit hat, alle Schulungen zu besuchen. Hier werden unter anderem Themen wie Elektrizität in der Feuerwehr, Türöffnungen, Planspiele und auch noch weitere Themen vorgestellt. Wir laden alle interessierten Gaißauer und Gaißauerinnen dazu ein, sich der Feuerwehr anzuschließen. Einfach vorbeikommen oder mit Kommandant Christoph Vonach Kontakt aufnehmen (0676/83531370). Bei uns ist jede/r willkommen!



Zusammen die EM anschauen im Feuerwehrhaus

Auch bei dieser Europameisterschaft werden wir wieder die Spiele bei uns im Feuerwehrgerätehaus übertragen. Zum Eröffnungsspiel am 14. Juni werden wir einen Dämmerstopp veranstalten. Unser Musikverein wird musikalisch begleiten und für ausreichend Verpflegung ist gesorgt. Es werden alle Österreich-Spiele im Feuerwehrhaus übertragen und alle weiteren Spiele können aus dem Spielplan auf unserer Homepage entnommen werden. Mitfiebern in gemütlicher Atmosphäre, anstatt zu Hause auf der Couch sitzen.



Siegfried Fessler
Erdbewegung + Kabelbau



A-6974 Gaißau – Hofackerstraße 31
Telefon 055 78/712 01 – Auto-Tel. 06 64/451 43 87

Sozialsprenkel Rheindelta

Ehrenamtliche „Piloten“ für gemeinsame Rikscha-Ausflüge gesucht.

Das Ausmaß der ehrenamtlichen Tätigkeit hängt ganz von Ihrer verfügbaren Zeit ab und kann selbst bestimmt werden. Im Vorfeld wird eine Einführung ins Projekt und ein Fahrsicherheitstraining durchgeführt.



Das Pflegeheim der Stiftung Liebenau in Gaißau hat eine eigenen E-Rikscha, die von der Gemeinde Gaißau finanziert wurde.

Möchten Sie beim „Radeln ohne Alter“ mitmachen, dann machen Sie direkt einen Termin mit dem Koordinator:

Peter Newertal – 0660/3804972 aus.

Er macht das Fahrsicherheitstraining, die Einschulung, Begleitung und Koordination. Insgesamt sind nun im Rheindelta 2 E-Rikscha und ein Rollstuhlräder unterwegs. Das Projekt Radeln ohne Alter ist 2012 in Kopenhagen – Dänemark entstanden.

Haben wir ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich direkt beim Koordinator oder beim Sozialsprenkel Rheindelta. Wir informieren Sie gerne.

E: info@sozialsprenkel.rheindelta.at Telefon: 05578/22797



Seeuferreinigung

Obwohl die Wege zu den Abfallbehältern kurz sind, findet sich entlang von Straßen, Grünflächen und Gewässern immer noch eine Vielzahl von Abfällen. Von Kaugummis bis hin zu Verpackungen belasten diese nicht nur die Umwelt, sondern verursachen auch erhebliche Reinigungs- und Entsorgungskosten. Deshalb ist es inzwischen schon Tradition, dass sich jedes Frühjahr freiwillige Helferinnen und Helfer einige Stunden Zeit nehmen und aufsammeln, was in unserer Gemeinde über den Winter liegen geblieben ist.

Im Rahmen der landesweiten Aktion „Saubere Umwelt braucht dich“ beteiligte sich die gesamte Volksschule an der diesjährigen Seeuferreinigung. Bei bestem Frühlingswetter sammelten zirka 130 Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen sowie Begleitpersonen eifrig Müll und Unrat am Bodenseeufer und an der Dammvorstreckung des Alten Rheins. Unter dem überwiegend angeschwemmten Müll befanden sich

Verpackungen aus PET, Glas und Alu sowie eine Vielzahl anderer achtlos weggeworfener Utensilien. Es konnten aber auch nette und interessante Fundgegenstände wie eine Ringschatulle und rote Rosen, vermutlich von einem Heiratsantrag, geborgen werden. Der Einsatz der Kinder und aller Beteiligten war enorm, und so bedankte sich der Bürgermeister und lud anschließend alle zu einer Stärkung bei der Familie Humpeler ins Rheinholzkiosk ein.

Die offizielle Seeuferreinigung am darauffolgenden Tag wurde aufgrund des schlechten Wetters abgesagt.

Dennoch ließen sich ein paar Mitglieder des Yachtclubs Wetterwinkel nicht entmutigen und machten sich auf den Weg, um den restlichen Abfall einzusammeln. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich und verdient größten Respekt!



Seniorenkränzle

Pfarr- und Gemeindeglieder am Rosenmontag auch heuer wieder alle „60+“-Bürgerinnen und Bürger zum alljährlichen Seniorenkränzle in die Rheinblickhalle ein. Über 100 rüstige und gut gelaunte Senioren folgten der Einladung und trafen sich zu einem gemütlichen Nachmittag.

In der Begrüßungsrede dankte Reinhold Eberle schon im voraus allen, die zum guten Gelingen des Kränzles beitragen. Ganz besonders den fleißigen Mitgliedern des „Seniorenkränzleteams“, welche die Besucher mit Essen und Getränken verwöhnten.

Zauberhaft durch das Programm geführt wurde das Publikum durch Zauberkünstler und Magier Martin von Barabü. Seine Begrüßung wurde gleich in einen Sketch verpackt, und so stand einem ausgelassenem und lustigem Nachmittag nichts mehr im Wege.

Natürlich durfte bei einem Faschingskränzle die Faschnatzunft Höchst nicht fehlen. Neben Auftritten der Kinder- und Teeniegarde, mit Showtanz und Gardemarsch, begeisterten auch das Prinzenpaar mit ihrem Besuch und die Schalmeien mit ihrem Auftritt das Publikum.

Auch die Tanzmäuse, Gaißaus jüngste Tänzerinnen und Tänzer im Alter zwischen 3 und 5 Jahren, haben bei ihrem allerersten großen Auftritt auf einer Bühne die Senioren mit ihrem Regenbogentanz verzaubert.

Zwischen den Tanzauftritten gab es immer wieder zauberhafte Auftritte des Magiers. Dieser sorgte mit seinen Darbietungen für großes Staunen und herzliche Lacher. Mit einem ordentlichen Applaus bedankten sich die Besucher für die gelungenen Einlagen.

Musikalisch begleiteten die Muntermacher gekonnt und stimmungsvoll den Nachmittag und lockten mit ihren super ausgewählten Stücken die zahlreichen Tanzwütigen von ihren Sesseln auf die Tanzfläche. Sketche, Tanzvorführungen, ein gutes Abendessen und Kuchen - das waren die Zutaten für ein rundum gelungenes Kränzchen.



Faschingssaison 2024

Kinderfasching

In der heurigen Saison konnte der alljährliche Kinderfasching am Faschingssamstag, dem 10. Februar 2024, erneut unbeschwert durchgeführt werden und bewies sich, wie in den vergangenen Jahren, als ein richtiges „Highlight“.

Die „GaJuKa“-Kapelle des Musikvereins Gaißau eröffnete für uns den Nachmittag musikalisch – herzlichen Dank dafür!

Für alle Gaißauer Kinder bis 16 Jahre spendierte die Gemeinde einen Bon für Wurst und Brot und eine Limonade. Vielen Dank auch an die Gemeinde Gaißau!

Der lustig dekorierte Saal füllte sich bereits am frühen Nachmittag mit vielen kleinen bunten „Mäschgerle“, welche nach den Spielen zur aufgelegten Faschingsmusik ausgelassen tanzten. Selbstverständlich waren zu diesem Nachmittag auch alle Erwachsenen, mit und ohne Verkleidung, ganz herzlich eingeladen.

Neben den bewährten Kinderspielen samt Preisverteilung erwartete die Besucher ein tolles Showpro-

gramm. Die Fasnatzunft Höchst mit dem Prinzenpaar nebst Lakai und Gefolge, waren uns ebenso willkommen, wie die Kinder- und Teeny-Garde mit ihren Märschen und Tänzen. Die Schalmeien brachten mit ihren Darbietungen den Saal letztendlich fast zum „Kochen“. Erfreulicherweise besuchten uns auch die Freunde der „Luterachar Hosakrachar“ und rundeten das Nachmittagsprogramm für uns ab. Herzlichen Dank dafür!

Besonders erfreulich für die Faschingszunft ist die Tatsache, dass in jedem Jahr je nach gesundheitlicher Verfassung, dass eine oder andere Ehrenmitglied unsere Veranstaltungen besucht. Wir wünschen hiermit allen Ehrenmitgliedern beste Gesundheit und alles erdenklich Gute und freuen uns auf ein Wiedersehen bei unseren kommenden Veranstaltungen!

Letztendlich möchten wir es auch nicht versäumen, allen Helferinnen und Helfern aus nah und fern, Kuchenbäckerinnen, Kuchenbäckern und Wohlgesonnenen recht herzlich zu danken!

Zigg Zigg Ziegenau!



Funkenzunft Gaißau - erfolgreiche Funkensaison abgeschlossen!

Wir Funker blicken ausgesprochen stolz auf eine sensationelle Funkensaison 2023/2024 zurück. Vorweg möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken, die uns - in welcher Form auch immer - unterstützt haben und somit jedes Jahr wieder dazu beitragen, dass unser Funken ein tolles Ereignis für Groß und Klein wird. Nicht nur die Funker selbst sorgen für die Aufrechterhaltung eines schönen und wichtigen Vorarlberger Brauchtums. Es sind auch viele oft unsichtbare helfenden Hände im Hintergrund, die das alles erst ermöglichen.

Wir sind momentan 44 aktive Funker. Heuer wurden mit Simon Drexel, Florian Teis, Markus Gasparini und Noah Eder vier neue Funker feierlich in die Zunft aufgenommen. Jeden Samstag sind im Schnitt 15 Kinder mit uns unterwegs, um den Funkenbrauch kennenzulernen und zu leben. Die Saison starteten wir Mitte Dezember mit dem Aufstellen unserer kleinen Funkenhütte am Funkenplatz. Die kurze Funkensaison forderte uns ordentlich, da wir doch nur wenige Samstage bis zum Funkentermin Zeit hatten, um ausreichend Funkenmaterial zu sammeln. Alles verlief aber bestens und meist hatten wir auch Wetterglück. Eine Woche vor unserer legendären 80er Party stellten wir unsere große Funkenhütte auf - unser Herzstück und Basis für tolle Feste. Besten Dank an unsere HÜVV Mädels für das Schmücken unserer feinen kleinen „Stube“.

Die 80er Party war ein voller Erfolg und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Leider musste aufgrund der Verschiebung der Semesterferien der legendäre „Hexaznüene“ am Rosenmontag abgesagt werden.

Das Funkenwochenende selbst war dann der Höhepunkt der heurigen Saison. Die Arbeiten am Freitag rund um den Aufbau des Funkens, gingen flott voran, wollten wir doch das tolle Wetter nutzen. Auf den Funkensamstag war starker Regen angesagt und so setzten wir alles daran, den Funken am Freitag fertigzustellen und die Hexe auf dem Funken zu platzieren. Am Freitagabend war es dann vollbracht, der Funken stand und die Hexe war ganz oben in luftiger Höhe angebracht. Somit war alles für ein tolles Fest vorbereitet.

Am Samstagabend ließen wir es ordentlich bei der Funkenparty, mit ausgelassener Stimmung und vollem Haus krachen. Den Funkensonntag starteten wir mit einem tollen Frühschoppen, musikalisch begleitet durch das Gsiberg Trio, welches für beste Stimmung in der Hütte sorgte. Bei bester Verpflegung war unsere Festhütte den ganzen Tag sehr gut besucht. Um 14:00 Uhr war dann der nächste Höhepunkt. Unter der Anleitung unserer Funker Rafael und Jonas bauten unzählige Kinder einen wunderschönen Kinderfunken. Ein Highlight in jedem Jahr für die vielen Kinder aus Gaißau und Umgebung.

Perfekte Bedingungen für das Funkenabbrennen erwartete uns dann am Abend. Der Fackelumzug, mit Begleitung durch den Musikverein Gaißau, war eine Augenweide. Wir können mit Stolz behaupten, die besten mannshohen Fackeln für den Funkenumzug zu bauen. So konnten wir bei Windstille und tollen Bedingungen unseren Funken pünktlich um 19:30 Uhr zünden. Der Funkenplatz war sehr gut besucht und die vielen Gäste konnten einen traumhaft brennenden Funken bestaunen. Der Funken brannte perfekt ab. Die Hexe ließ sich dennoch etwas Zeit, bevor sie dann mit einem lauten Knall die kalte Jahreszeit beendete. Wir Funker waren sichtlich stolz, dass alles so gut und vor allem unfallfrei funktioniert hat und wurden somit bestens für unsere Mühen belohnt. Wir freuen uns auf eine neue Funkensaison, mit neuen Herausforderungen.

Vielen Dank nochmals an alle Gäste an diesem tollen Wochenende und alle, die unseren Brauch unterstützen - bleibt gesund! Funker Brrr.





„Osteopathie sucht
Gesundheit, nicht Krankheit.“
Veronika Gridling, Osteopathin

Physio Gaissau
Physiotherapie
Osteopathie

Die Behandlung

Nähere Informationen oder
Anmeldungen
unter +43 664 514 34 26
oder praxis@physiogaissau.at

Osteopathie

eröffnet viele neue Möglichkeiten um aus ganzheitlicher Sicht störende Blockaden im Körper zu lösen und den außergewöhnlichen Selbstheilungskräften des Menschen wieder Raum zu geben.

Fahrradbasar

Die Radsaison wurde auch heuer wieder mit einem Fahrradbasar der Rheindelta Gemeinden Fußach, Höchst und Gaißau eingeläutet.

Trotz des unsicheren Wetters haben viele Leute den Weg zum Kirchplatz in Höchst gefunden.

Unsere Fahrradkoordinatoren Thomas Nagel (Gaißau), Manfred Zesch (Fußach) und Markus Ba-

cher (Höchst) standen den Verkäufern und Besuchern mit Rat und Tat zur Seite.

Viele Lastenräder, E-Bikes und auch Scooter wechselten den Besitzer.

Alles in allem war der Basar auch heuer wieder eine gelungene Veranstaltung.



Vorarlberg radelt: RADIUS vom 20.3. bis 30.9.2024



Du möchtest gerne einen Beitrag zum Schutz unseres Klimas leisten? Dann steig doch einfach aufs Fahrrad und sammle umweltfreundliche Radkilometer beim RADIUS 2024.

Radfahren wird beim RADIUS belohnt! Tolle Räder unter anderem von Geero, woom und Husqvarna sowie Radzubehör warten auf dich!

So einfach bist du dabei:

Registrierte dich in der „Österreich radelt“- App oder online unter vorarlberg.radelt.at!

Wähle eine Gemeinde, einen Verein, einen Betrieb und/oder eine Schule aus, für die deine Radkilometer zählen sollen (das erhöht deine Gewinnchancen!)

Und los geht's!

Bodensee-Vergissmeinnicht

Das Bodensee-Vergissmeinnicht (*Myosotis rehsteineri*) ist eine endemische Art, die nur am Bodensee und einigen angrenzenden kleineren Seen vorkommt. Es ist vom Aussterben bedroht und kommt in Österreich fast nur noch am Mehrerauer Seeufer in Bregenz vor. Im Rheindelta wurden 2022 nur noch 30 kleine Rosetten gezählt, am Rheinspitz wurde keine einzige Pflanze mehr gefunden.

Das kleine Pflänzchen ist Teil der sogenannten Strandlingsgesellschaft. Diese sehr spezielle Pflanzengesellschaft kommt nur in dem Uferbereich des Bodensees vor. Der Bodensee, mit seinen jährlichen Wasserstandsschwankungen, hat hier auf einem schmalen Streifen (oft nur wenige Meter breit) zwischen Land und Wasser einen speziellen Lebensraum entwickelt, der den dort lebenden Pflanzen einiges abverlangt.

Im Sommer werden sie überflutet, im Winter ziehen Stürme über sie hinweg. Umlagerungen von Kies und Holz, oder das Überwachsen mit Schilf bedrohen sie zusätzlich.

Im Rahmen eines Life-Projektes konnte vor 20 Jahren in Bregenz mit der vegetativen Vermehrung des Bodensee-Vergissmeinnichts gute Erfolge erzielt werden.

Aufbauend auf diesen Erfahrungen konnten im April 2023 vegetative Teile des Bodensee-Vergissmeinnichts entnommen werden. Diese wurden dann von Thomas Kopf (Gärtnerei Kopf in Sulz) nachgezogen. Die fertigen Ableger werden nun an geeigneten Stellen wieder ausgebracht. Je nach Erfolg wird die Maßnahme im Jahr 2025 nochmals durchgeführt.





**KLAR!
am Rhein**

Steht uns das Wasser bis zum Hals?

Erfahre mehr über die Zukunft des Klimas in unserer Region. Die Rheintalgemeinden **Altach, Fußach, Gaißau, Götzis, Höchst, Hohenems, Koblach** und **Mäder** laden dich recht herzlich ein Teil unserer Klimawandel-Anpassungsmodellregion „KLAR! am Rhein“, zu werden.

Meteorologe und Klimaforscher **Andreas Jäger** nimmt uns mit in die Welt der Klimaveränderungen, Wetterextreme und Zukunftsaussichten.

Sei dabei, um wertvolle Einblicke zu gewinnen und über Lösungsansätze zu diskutieren.

Andreas Jäger im Dialog mit: **Markus Niedermaier** (Land Vorarlberg), **Christa Mengl** (KLAR! Feldkirch Vorderland), **Sophie Wegmann** (KLAR! am Rhein) sowie den Bürgermeistern der Region.

KLAR! am Rhein Auftaktveranstaltung

- Datum: 2.5.2024
- Ort: Riverside, Rheinauen, 6845 Hohenems
- Uhrzeit: Beginn 16.30 Uhr
- Anreise: per Rad (Rhein Route) oder per Shuttle-Bus von Fußach-Höchst-Hohenems
Für weitere Informationen besuche (klaramrhein.at)
- Anmeldung: die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos mit der Bitte um vorherige Anmeldung unter (info@klaramrhein.at)



Meteorologe und Klimaforscher
Andreas Jäger



Info@klaramrhein, klaramrhein.at
KLAR! am Rhein,
Werben 9, 6842 Koblach

Bruggafäscht



Samstag 06. Juli 2024, 18.00 Uhr
Fußgängerbrücke Rheineck / Gaißau

Die Jungmusik Alberschwende, die Gaißauer Jugendkapelle und die MÜSLEMUSIG präsentieren

WICKIE



WICKIE
AUFFÜHRUNGSTERMINE

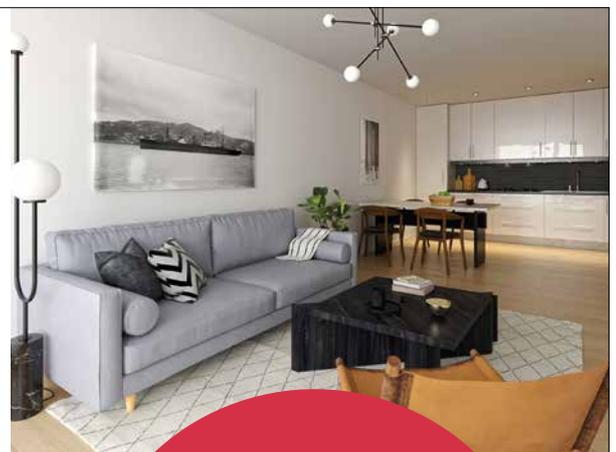
Freitag, 19. April | 19:00
Hermann Gmeiner Saal
Alberschwende

Samstag, 20. April | 19:00
Rheinblickhalle Gaißau

Ein Spektakel für die ganze Familie mit spannender Erzählung und mitreißender Musik!
Eintritt: freiwillige Spenden

Wagt euch mit Wickie und den starken Männern auf ein spannendes Abenteuer, bei dem die Wikingier aus Flake dem Schrecklichen Sven einmal mehr durch eine geniale Idee von Wickie entkommen können.

Eine musikalische Erzählung mit dem wunderbaren **George Nussbaumer**



LEISTBARES WOHNEN HÖCHST – FÄHRESTRASSE

- Wohnbauförderung bis zu ca. € 160.000,-
- Rückzahlung ab € 586,- monatlich
- Luftwärmepumpe und Photovoltaik-Anlage
- 2- und 3-Zimmerwohnungen
- Barrierefrei mit Lift und Tiefgarage
- Wertbeständige Massivbauweise

**EIGENTUMS-
WOHNUNG
AB € 25.000,-
EIGENMITTEL**



Ihre Experten in allen Immobilienangelegenheiten seit knapp 40 Jahren!

Bahnhofstraße 7 | 6890 Lustenau | Tel. 05577 - 85 347 | office@bbw.immo | www.bbw.immo

Hundesalon in Gaißau

Mit der Eröffnung des neuen Hundesalons „Hunds-uafach“ in Gaißau geht für Beate Gassner und Timna Eulenhaupt ein Traum in Erfüllung.

Nach kurzer Umbauzeit werden seit dem 01. März im ehemaligen Friseursalon „Struwelpeter“ Hund' und Katz individuell verwöhnt.

Im freundlich gestalteten Raum mit Hundebad, Frisier- und Trimmzimmer, werden die Fellnasen mit exklusiven Naturprodukten behandelt. Die Ohrpflege sowie spezielle Thalassobehandlungen gehören ebenfalls zum Angebot.

Bei Beate und Timna werden die Tiere in professionelle Hände gegeben. Zusammen absolvierten sie kürzlich mit Begeisterung die Ausbildung zur Hundefriseurin mit Tierpflege.



Neben der Pflege der Vierbeiner können im Salon Hanfprodukte und Accessoires wie Decken, Betten, Spielzeuge und Deko für Hundefans erworben werden.

Als das Besondere an „Hunds-uafach“ beschreiben die Besitzerinnen das Gesamtpaket aus Ambiente, Herzblut, Kompetenz und Leidenschaft.

Öffnungszeiten:

**Dienstag bis Freitag
von 11:00 bis 18:00 Uhr und
Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr**

**E-mail: hunds-uafachog@gmx.at
Tel. 06765536644**

**Hauptstraße 44,
6974 Gaißau
Hundesalon
Hunds-uafach OG**



Hunds-uafach

WILLKOMMEN AN BORD DES CHINA SCHIFFSRESTAURANT Hu Bin

**Hu Bin
Rheinstrasse 4
A-6974 Gaißau**

**Tel.: 0043 (0)5578 71211
E-Mail: hubin@hubin.at
www.hubin.at**



Rund ums Dorf, Veranstaltungen, Vereine

Aus dem Meldeamt

Wir sagen ein herzliches „Hoi“ unseren neu zugezogenen Mitbürgern:

René Schantl und
Lisa Rottenmanner mit
Carlos Schantl

Hofackerstraße 33

Das Licht der Welt erblickt haben:

Jesse Ramon Wunderlich
Pius Meusburger

13.02.2024
25.03.2024

Vorankündigungen

Bodenseetanzfest

Samstag, 13. April und Sonntag, 14. April 2024
in der Rheinblickhalle

Konzert GaJuKa

Samstag, 19. April und Sonntag, 20. April 2024
in der Rheinblickhalle

KLAR! am Rhein Auftaktveranstaltung

Donnerstag, 02. Mai 2024
Riverside, Rheinauen, 6845 Hohenems

Fahnenweihe GaJuKa

Sonntag, 05. Mai 2024
in der Pfarrkirche

Pfingstturnier des SV Gaißau

Sonntag 19. Mai 2024
beim Sportplatz

9. Gaißauer Dorflauf

Freitag, 14. Juni 2024
bei der Volksschule

Brückenfest Gaißau-Rheineck

Samstag, 06. Juli 2024

Feldmesse Männerchor

Sonntag, 07. Juli 2024
vor dem Rheinholzgatter

Vereinskontakte

Musikverein Gaißau

Christoph Lutz, Ankerweg 9
6972 Fußbach,
E-Mail: vorstand@mvgaissau.at
www.mvgaissau.at

Funkenzunft Gaißau

Marco Gayde, Oberdorfstr. 46
6974 Gaißau, Tel. 0664 4625463
E-Mail: mgayde@oct-tuning.com
Web: www.funkenzunft-gaissau.at

Faschingszunft Gaißau

Arno Sohm, Rheinstraße 10
6974 Gaißau, Telefon 0650 8605257
E-Mail: ziegenau@gmx.at
<http://fz-gaissau.jimdo.com>

Kirchenchor Gaißau

Bernadette Bonetti, Wichnerstraße 25
6890 Lustenau, Telefon: 05577 86434

Gesangsverein Harmonie

Markus Bohle, Hornstraße 19
6974 Gaißau, Tel. 71 189

UNION Tischtennis-Club Gaißau

Peter Koppany, Sägenplatz I Top 6
6971 Hard,
Telefon 0664 3900268 oder 0664 6242187
Web: www.uttc-gaissau.at
E-Mail: tischtennis@uttc-gaissau.at

SV Gaißau

David Posmik Hauptstraße 75
6974 Gaißau, Tel. 0650 335244
Web: www.svgaissau.at

Pokerverein Gaißau

Brigitte Domig Rheinstraße 15
6974 Gaißau,
Tel. 0699 19956953
Web: www.pokerverein.at
E-Mail: info@pokerverein.at

Yachtclub Wetterwinkel

Rheinstraße 99
6974 Gaißau,
Felix Schwärzler
Tel. 0664 361 93 53
Web: www.ycww.at
E-Mail: felix@aon.at

Kneipp Aktiv Club

Lothar Blum
Tel. 0664 430 17 68
E-Mail: kneippaktiv.gaissau@gmx.at

Verein Pasos

Stefanie Figueroa-Beise
Tel. 0688 600 261 82
Web: www.vereinpasos.com

Haushalt, Garten, rund ums Haus

Frühling – Rotkleezeit

Rotklee ist auf feuchten Wiesen, Wegesrändern, Feldern, Äckern und Waldlichtungen zu finden. Er wird auch Wiesenklee genannt. Er ist sehr beliebt bei den Insekten wegen seines süßen Nektars. Man erkennt ihn an seinen länglichen-ovalen dreizähligen Blättern, von dem auch der botanische Name hergeleitet wird. Beim Glücksklee sind die Blätter vierzählig. Der Rotklee hat hormonähnliche Eigenschaften und ist deshalb auch bei uns Menschen sehr beliebt. Er hat schon seit über 1000 Jahren in der Heilkunde seinen festen Platz. Er wird bei Menstruationsbeschwerden und Wechseljahrsbeschwerden wie Hitzewallungen und Schweißausbrüchen häufig eingesetzt. Wenn Präparate oder frischer Rotklee eingenommen werden, sollte dies unbedingt mit dem Arzt besprochen werden, und in der Schwangerschaft und Stillzeit sollte KEIN Rotklee eingenommen werden.

Verwendung in der Küche: Im Frühling werden die jungen Blätter und Triebe für Kräutermischungen, Salate, Pesto, Gemüsegerichte und verschiedene Topfenaufstriche gesammelt und verwendet. Im Sommer kann man die Blüten des Wiesenklees über Salate streuen, im Teig ausbacken und für die Herstellung von Sirup und Tinkturen, die bei Rheuma und Gelenksproblemen angewendet werden, oder zur Herstellung von hervorragenden Gelees verwenden. Ein Geheimtipp ist, dass Rotklee bei Fußpilz verwendet werden kann.

Rotkleegelee:

Zutaten: 1L Gefäß mit Rotkleeblüten, 1L Wasser, 1 Zitrone, 1kg Gelierzucker – die dunkelroten Blüten sammeln, gut waschen und in einem Liter Wasser aufkochen. Den Saft einer Zitrone dazu geben (nach Belieben auch die unbehandelte Schale) und ein paar Minuten leicht köcheln lassen. Abkühlen lassen. Die hellen Kleeblüten abseihen und dabei die Blüten noch etwas ausdrücken. Den Saft mit Gelierzucker ca. 8-10 Minuten kochen und Gelierprobe machen. Wenn das Gelee schnell fest wird, passt die Konsistenz. Das heiße Gelee in Gläser voll abfüllen und gut verschließen. Mindestens einen Tag ruhen lassen und gleich wie Marmelade dunkel und kühl lagern.

Rotklee Pesto:

Zutaten: 50g frische Blätter und Blüten, 50ml Olivenöl, 25g Buchweizen oder Sonnenblumenkerne, ca. 1/2 TL Zitrone, etwas Salz und Pfeffer oder je nach Geschmack Gewürze nach Wahl. Sammeln Sie den Rotklee an Stellen, wo Sie die Blüten nicht sehr viel waschen müssen, sondern nur säubern, wenn überhaupt nötig. Zusammen mit dem Olivenöl und den Gewürzen und Zitronensaft pürieren. Buchweizen oder Sonnenblumenkerne in einer Pfanne ohne Fett anrösten. Dies zu dem Rotkleegegemisch geben und nochmals pürieren oder durchmischen, sodass die Kerne leicht zerkleinert werden. Dieses Pesto passt hervorragend zu sämtlichen Nudelgerichten oder kann als herzhafter Aufstrich verwendet werden.

Tinktur:

Eine Tinktur von Rotkleeblüten kann innerlich und äußerlich gleichzeitig verwendet werden. Zum Beispiel bei Schuppenflechte, Ekzemen der Haut, Entzündungen bei Rheuma oder Gelenken. Hierfür die Blüten in ein Schraubglas geben und leicht andrücken, mit Alkohol auffüllen, bis alle Blüten bedeckt sind. Das Glas schließen und für mindestens drei Wochen an einem warmen, dunklen Ort stehen lassen.

Trocknen der Blüten:

Man sollte die Blüten des Rotklees möglichst schnell an einem schattigen Ort trocknen, dann behalten sie die Farbe am besten. Den Tee der Blüten kann man sehr gut für Umschläge verwenden, wie oben schon kurz erwähnt bei Fußpilz. Als Klassiker unter den Frauenheilkräutern hilft der Klee bei Wechseljahresbeschwerden und anderen Frauenthemen.

Rotklee



Seite für die Jungen

Selbstgemachte Gummibärchen:

Aus natürlichen Zutaten kannst du ganz einfach gesunde Naschereien zaubern.
Hier ist das Rezept:

Zutaten:

- 90 ml Fruchtsaft (z.B. Orange, Erdbeere, Kirsche, Birne)
- 1 EL Zitronensaft
- 2 EL Zucker
- 2 Päckchen gemahlene Gelatine

Anleitung:

1. Zutaten vermischen und quellen lassen.
2. Mischung kurz erwärmen, nicht kochen.
3. In Silikonformen füllen und kühlen.
4. Nach ca. zwei Stunden aus der Form drücken und genießen!

Variationen für verschiedene Farben und Geschmacksrichtungen:

- Durchsichtig weißlich: Weißer Traubensaft, Ananassaft, Birnensaft
- Gelb: Orangensaft, Mango Saft, Apfelsaft
- Orange: Multivitaminsaft, Sanddornsaft
- Rot: Kirschsafft, Johannisbeersaft, Himbeersaft, Erdbeersaft
- Grün: Kiwi Saft

Tipp: Tee statt Saft verwenden!

Aufbewahrung:

Im Kühlschrank ca. 10 Tage haltbar,
sofern sie vorher nicht aufgegessen
werden.

Viel Spaß beim Naschen!



Kontakte – Soziales

NOTRUFNUMMERN:

Feuerwehr 122 Polizei 133 Rettung 144 Ärztebereitschaft 141 Gesundheitsberatung 1450

Wichtige Telefonnummern:

Polizei (Höchst) 059 133 81 27 Notruf 133
Gemeindeamt Gaißau 711 17-0
Pfarramt St. Othmar 714 00-0

Mobiler Hilfsdienst: (MOHI)

Leitung Claudia Katz
Telefon: 05578 / 713 46
oder Gemeindeamt 05578 / 71117-0

Sozialsprengel Rheindelta

Beratung Sozialsprengel vor Ort
jeden zweiten Donnerstag 9:00 - 11:00 Uhr
Kinderhaus, Rheinstraße 18

Geschäftsführung: DGKP Marianne Hildebrand
Franz-Reiter-Straße 12, 6973 Höchst
Tel.: 05578/ 227 97
E-Mail: info@sozialsprengel.rheindelta.at

Krankenpflegeverein:

Obmann: Werner Schneider
Franz-Reiter-Straße 12
6973 Höchst
Telefon: 05578 760 35
E-Mail: kpv.rheindelta@aon.at

Elternverein Gaißau

Obmann: Manuel Hössl
Rheinstraße 55f
6974 Gaißau
Tel.: 0650 711 17 04 vs-gaissau@elternverein.at

Gottesdienste Pfarre St. Othmar:

Samstag: 19:00 Uhr Vorabendmesse
in der Pfarrkirche Höchst
Sonntag: 08:45 Uhr Messfeier Pfarrkirche Gaißau
Sonntag: 10:00 Uhr Messfeier abwechselnd in der
Pfarrkirche Fussach und Höchst
Dienstag: 19:00 Uhr Messfeier in der
Pfarrkirche Gaißau
Mittwoch: 16:00 Uhr Messfeier in der Kapelle im
St. Josefshaus Gaißau

Bibliothek Gaißau

Tel.: 0650 271 1624 www.gaissau.bvoe.at
E-mail: info@bib-gaissau.at

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag 16:30 - 18:30 Uhr
Freitag 09:00 - 11:30 Uhr

Connexia Elternberatung Gaißau

Jeden ersten Montag von 9 bis 10 Uhr

Rositta Huber
Kinderhaus, Rheinstraße 18
6974 Gaißau
Tel.: 0650 48 78 705
rositta.huber@connexia.at

Weltladen Gaißau

Elke Bohle
Tel.: 0664 / 270 68 05

Wir planen und begleiten Sie vom Gartentraum
zur Wirklichkeit.

Wir gestalten ihren Garten neu.

Wir pflegen Ihren Rasen, Staudenbeete, Hecken,
Sträucher und Bäume.



Wir planen, gestalten und pflegen was Sie gerne haben.

schneiders gartenwerkstatt, Seestraße 46, 6973 Höchst, Tel. 0650 55 52 464
www.schneiders-gartenwerkstatt.at info@schneiders-gartenwerkstatt.at



- Wohnhäuser
- Dachstühle
- Carports

A - 6974 Gaißau · Tel. +43/664/2212843 · office@hildebrand-holzbau.com

HOLZBAU - ZIMMEREI

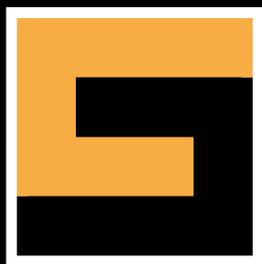
UNSERE STÄRKEN SIND:

HOLZHÄUSER

DACHSTÜHLE

CARPORTS

LOHNABBUND



**holztechnik
schmidinger**

holztechnik schmidinger gmbh · A-6974 Gaißau
Tel: +43 650 9979974 · www.schmidinger.info



**Ihr Partner
in Sachen
Wärme
und Wohlbefinden**

office@stoeckl-installationen.at

0664 88363641

6973 Höchst



Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag
17:30 – 22:30 Uhr

Sonn- und Feiertag
11:30 – 14:30 und 17:30 – 22:30 Uhr

Dienstag Ruhetag

TERMINE / ERINNERUNGEN 2024

Tag	April 2024		Mai 2024		Juni 2024	
	M	Veranstaltungen / Sonstiges	M	Veranstaltungen / Sonstiges	M	Veranstaltungen / Sonstiges
1	Mo	Ostermontag	Mi	Staatsfeiertag / Tag der Blasmusik	Sa	Woll-Cafè 14 - 17 Uhr
2	Di	18-19 Uhr notarielle Erstberatung	Do	KLAR! am Rhein Auftaktveranstaltung	So	
3	Mi		Fr		Mo	9 - 10 Uhr Elternberatung
4	Do		Sa	Woll-Cafè 14 - 17 Uhr	Di	18-19 Uhr notarielle Erstberatung
5	Fr		So	Fahnenweihe GaJuKa	Mi	
6	Sa		Mo	9 - 10 Uhr Elternberatung	Do	
7	So		Di	18-19 Uhr notarielle Erstberatung	Fr	
8	Mo	9 - 10 h Elternberatung	Mi		Sa	
9	Di		Do	Christi Himmelfahrt	So	Vatertag
10	Mi		Fr		Mo	
11	Do		Sa		Di	
12	Fr		So	Muttertag	Mi	
13	Sa	Bodenseetanzfest / Woll-Cafè 14 - 17 Uhr	Mo		Do	
14	So	Bodenseetanzfest	Di		Fr	9. Gaißauer Dorflauf
15	Mo		Mi		Sa	
16	Di		Do		So	
17	Mi		Fr		Mo	
18	Do		Sa		Di	
19	Fr		So	Pfingstsonntag / Pfingstturnier des SV Gaißau	Mi	
20	Sa	Konzert GaJuKa	Mo	Pfingstmontag	Do	
21	So	Erstkommunion	Di		Fr	
22	Mo		Mi	Ausflug Rheinholz	Sa	
23	Di		Do		So	
24	Mi		Fr		Mo	
25	Do		Sa		Di	
26	Fr		So		Mi	
27	Sa		Mo		Do	
28	So	Nachprimiz Agil Raju	Di		Fr	
29	Mo		Mi		Sa	
30	Di		Do	Fronleichnam	So	
31			Fr			

- Sonn- u. Feiertage
- Rest- und Biomüll
- Plastik- und Biomüll
- GRÜNMÜLL Deponie
- Vollmond
- Neumond



BOOTE WASSERN und BRENNHOLZ EINLAGERN:
 BEI ÜBERGEHENDEM MOND, IM HÖRNLEZEICHEN!
 Also bei Widder, Stier u. Steinbock.

ASZ Königswiesen Öffnungszeiten:

Montag: 7.00–11.45 und 13.00–18.45 Uhr
 Dienstag bis Freitag: 7.00–11.45 und 13.00–16.45 Uhr
 Samstag: 8.30–11.45 Uhr

Impressum:

Erscheinungsort: Gaißau, erscheint 4 mal jährlich **Für den Inhalt verantwortlich:** Gemeinde Gaißau **Herausgeber und Medieninhaber:** Gemeinde Gaißau
Fotos: Gemeinde- Archiv, Vereine, private Sammlung **Layout und Druck:** Linework / Günter Hofer Lustenau **Kontakt:** E-Mail: dergaissauer@gaisau.at